

Ehem. Siedehaus II, sog. Haus des Gastes

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/181181115719/>

ID: 181181115719

Datum: 06.07.2022

Datenbestand:

Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Luisenstraße
Hausnummer:	7
Postleitzahl:	78073
Stadt-Teilort:	Bad Dürkheim
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Schwarzwald-Baar-Kreis (Landkreis)
Gemeinde:	Bad Dürkheim
Wohnplatz:	Bad Dürkheim
Wohnplatzschlüssel:	8326003001
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßenname:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos

— keine

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

— keine Angabe

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

1. **Beinhaltet Bauteil:** Ehem. Salzmagazin, Salinenstraße 6-10

Umbauzuordnung

— keine

Weitere Objekte an diesem Wohnplatz

• Abgegangenes Wohnhaus des Wassermeisters, Donaueschinger Straße 1 (78073 Bad Dürkheim)

- Friedhofskapelle, Friedhofweg 4 (78073 Bad Dürkheim)
- Luisenlinik, Luisenstraße 56 (78073 Bad Dürkheim)
- Kurheim, Luisenstraße 8 (78073 Bad Dürkheim)
- Ehem. Salzmagazin, Salinenstraße 6-10 (78073 Bad Dürkheim)
- ehem. Zehntscheuer (78073 Bad Dürkheim, Schulstraße 4)

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Nach der Entdeckung des Salzvorkommens in Bad Dürkheim 1822 wurde von 1823 bis 1825 die Saline von Friedrich Anrold errichtet. Neben den Gebäuden der Salinenverwaltung und des Kassenhauses von 1824/ 25, in denen heute das Rathaus untergebracht ist, entstanden 1823 auch die zwei langgestreckten Siedehäuser. Heute tragen diese die Namen "Haus des Gastes" und "Haus des Bürgers".

Bei dem heutigen "Haus des Gastes" in der Luisenstraße 7 handelt es sich um das ehem. Siedehaus II, das 1823 mit anschließendem Salmagazin errichtet wurde. 1933 erfolgte der Umbau zum Salzmagazin, dessen Betrieb 1972 eingestellt wurde. Von 1978 bis 2005 befand sich im Dachgeschoss des Hauses das Tier- und Jagdmuseum.

1. Bauphase: (1823) Neubau der Dürkheimer Salinenanlage (a)

Betroffene Gebäudeteile:  keine

Lagedetail:

- Siedlung
- Stadt

2. Bauphase: (1933) Umbau Siedhaus II zu einem Salzmagazin (a)
Umbau Siedhaus III zu einem Werkstattgebäude (a)

Betroffene Gebäudeteile:  keine

3. Bauphase: (1972) Betriebseinstellung (a)

Betroffene Gebäudeteile:  keine

4. Bauphase: (1977) Eröffnung Haus des Gastes im Sedhaus II (a)

Betroffene Gebäudeteile:  keine

5. Bauphase: (1978 - 2005) Museum im DG (a)

Betroffene Gebäudeteile:  keine

Bauwerkstyp:

- Anlagen für Bildung, Kunst und Wissenschaft
- Museum/Ausstellungsgebäude

Besitzer:in

— keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Umbau- und Modernisierungsunterlagen

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Das "Haus des Gastes", von Südwest nach Nordosten ausgerichteter Längsbau, steht am nördlichen Rand des Salinenplatzes; ihm gegenüber, auf der südlichen Platzseite, ist das "Haus des Bürgers" gestellt. Nach Osten hin wird der Platz durch die beiden, an einen Rundplatz gestellten Rathausbauten abgeschlossen.
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none">• Siedlung• Stadt
Bauwerkstyp:	— keine Angaben
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Langgestreckter Fachwerkbau mit Satteldach, entlang der Traufseite basilikaartige niedrigere Pultdachbauten, mittig durch Zwerchgiebel über mit Pilastern bzw. Säulen ausgezeichneten Eingangsbereichen. An der westlichen Giebelseite über korbogiger Durchfahrt gedeckter brückenartiger Verbindungsgang zum anschließenden ehemaligen Salzmagazin (Salinenstraße 6, 8, 10), der sich als kleiner, rechteckig zum Hauptbau gestellter erdgeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach erweist.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	— keine Angaben
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	— keine Angaben
Bestand/Ausstattung:	— keine Angaben

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	<ul style="list-style-type: none">• Dachform<ul style="list-style-type: none">• Satteldach• Zwerchhaus/-häuser• Holzgerüstbau<ul style="list-style-type: none">• allgemein
Konstruktion/Material:	— keine Angaben